



» Once

you lose  
that sense

of  
wonder  
... «



Interdisziplinärer Workshop zum  
Staunen in Wissenschaft und Kunst

Südtirol | 01.–04. September 2016

# » Once you lose that sense of wonder ... «

Interdisziplinärer Workshop zum Staunen in Wissenschaft und Kunst

## Staunen produktiv ... «

Donnerstag, 01.09.2016

» 19:30 – 20:15

**Timo Kehren** (Mainz | Romanistik)

Staunen im Stierkampf.

Über einen bedingt kontrollierbaren Affekt

» 20:15 – 21:00

**Elisabeth Schaber** (Leipzig | Kunstgeschichte)

»Eine erstaunliche Errungenschaft der sozialistischen Ordnung...« Die Auseinandersetzung der bildenden Kunst der DDR mit dem sowjetischen Raumfahrtprogramm

Freitag, 02.09.2016

» 09:00 – 09:45

**Katarina Rempe** (Osnabrück | Romanistik)

Die Poetik des Staunens in der italienischen Barocklyrik – Giambattista Marino und Tesauros *Cannocchiale aristotelico*

» 09:45 – 10:30

**Björn Bertrams** (Oldenburg | Komparatistik)

Staunen als Anfang und Ende ethnopoetologischer Reflexion. Über ein Motiv ethnografischer Literatur des 20. Jahrhunderts

» 11:00 – 12:00 Diskussion

## Staunen dialektisch ... «

» 13:30 – 14:15

**Sebastian Meixner** (Zürich | Germanistik)

Die Ambivalenz des Staunens:  
Goethes optisches Kartenspiel

» 14:15 – 15:00

**Christoph Poetsch** (Heidelberg | Philosophie)

Die andere *archê*. Wie das Staunen der Anfang der Philosophie ist – eine Relektüre

» 15:30 – 16:15

**Maria Wargin** (Bochum | Philosophie)

Von der schizophrenen Vernunft und ihrer Rettung

» 16:15 – 17:00

**Martin Skrodzki** (Berlin | Mathematik)

Einfach erstaunlich schwierig:  
Vom Staunen in der Mathematik

» 20:00 – 21:00 **Keynote**

**Prof. Dr. Ludger Schwienhorst-Schönberger**

(Wien | Alttestamentliche Bibelwissenschaft)  
Staunen lernen – leben lernen

## Staunen affektiv ... «

Samstag, 03.09.2016

» 09:00 – 10:00 Diskussion

» 10:00 – 10:45

**Georg Oswald** (Heidelberg | Philosophie)

»Du sollst dich nicht wundern!« oder  
»Junge, bring mir das Gesicht wieder!«  
Kants stoizistische Anthropologie

» 11:15 – 12:00

**Yulia Marfutova** (Münster | Germanistik)

Gemeine und edle Curiosität ästhetisch gewendet

» 12:00 – 12:45

**Jennifer Trauschke** (Freiburg | Kunstgeschichte)

»stupenda maraviglia« – Staunen und Schrecken  
in Michelangelos *Jüngstem Gericht*

» 17:00 – 18:00 Diskussion

## Staunen rezeptiv ... «

» 19:00 – 19:45

**Raphael Ophaus** (Würzburg | Klassische Gitarre)

*Musik als existenzielle Erfahrung*. Einführung in  
die Musikästhetik Helmut Lachenmanns im  
Hinblick auf sein Gitarrenduo *Salut für Caudwell*

» 19:45 – 20:30

**Larissa Kikol** (Karlsruhe | Kunstwissenschaft)

Vom Staunen in der Kunstrezeption –  
Weltwunder-Strategien und Land Art

» 20:30 – 21:30 **Keynote**

**Dr. Simone Neuber** (Heidelberg | Philosophie)

Das »Ah!« und »Oh!« des Erkennens? Versuch über  
die epistemische Relevanz des Staunens

Sonntag, 04.09.2016

» 10:00 – 10:45

**Carolin Krahn** (Wien | Musikwissenschaft)

»Vor lauter Lauschen und Staunen sei still!«  
Gedanken zur Verortung des Staunens im Opernhaus

» 10:45 – 11:30

**Katarzyna Włoszczyńska**

(Weimar | Filmwissenschaft)  
Vom Film-Staunen (und seinem berechneten Ende)

» 11:30 – 12:30 Diskussion

» Konzeption: Timo Kehren, Carolin Krahn,  
Georg Oswald, Christoph Poetsch  
» Kontakt: [staunen.wissen.sdv@gmail.com](mailto:staunen.wissen.sdv@gmail.com)